

Sozialer Trainingskurs



> PRÄVENTION > INTEGRATION > RESOZIALISIERUNG

Hemauer Str. 6
93047 Regensburg
Fax: 0941/56745-82

Bankverbindung:
IBAN: DE37 7505 0000 0000 1062 29
BIC: BYLADEM1RBG

Ansprechpartnerin:
Gabriele Merkl
Tel.: 0176/37125974
Email: gabriele.merkl@kontakt-regensburg.de

JAHRESBERICHT 2020

Seit 1982 werden vom Kontakt Regensburg e.V. Soziale Trainingskurse durchgeführt. Die Kurse werden für zahlreiche Jugendämter der Oberpfalz und Niederbayern angeboten. Seitdem wurden bisher insgesamt 232 Soziale Trainingskurse durchgeführt.

Der Soziale Trainingskurs ist eine ambulante, gruppenpädagogisch ausgerichtete Maßnahme für straffällig gewordene Jugendliche und Heranwachsende, die in der Regel durch jugendrichterliche Entscheidung (§10 JGG i.V.m. §§ 27,29 bzw. 41 SGB VIII) angeordnet wird.

Der Soziale Trainingskurs stellt ein „Allzweckinstrument“ für beteiligte Institutionen im Jugendgerichtsverfahren dar, um auf Straftaten junger Menschen nicht mit freiheitsentziehenden Sanktionen, sondern mit pädagogischen Mitteln zu reagieren.

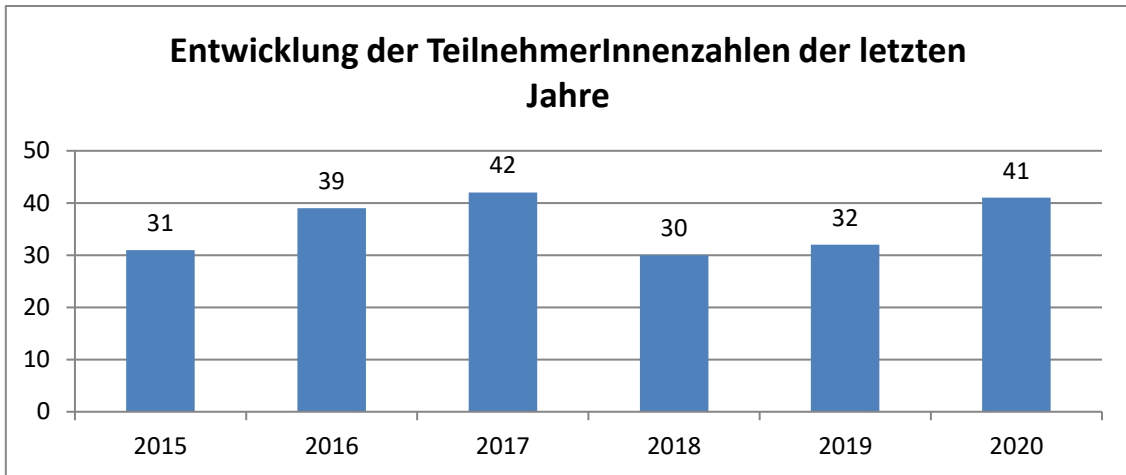
Mit dem vorliegenden Jahresbericht des Jahres 2020 möchten wir Sie über unsere vergangene Arbeit rund um den Sozialen Trainingskurs und dessen Entwicklung informieren.

Seit dem Jahr 2016 bieten wir zudem den Sozialen Trainingskurs- Selbstkontrolltraining (SKOLL) an, der sich insbesondere an Jugendliche und Heranwachsende richtet, die gegen das BtMG verstoßen haben, bzw. die bei ihrer Straftat unter erheblichen Einfluss von Drogen/ Alkohol standen und deren Umgang mit Substanzen einer Aufarbeitung bedarf. In den Jahren 2016 und 2017 fand jeweils ein Sozialer Trainingskurs-SKOLL statt. Im Jahr 2018 konnte aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl kein Kurs angeboten werden. In den Jahren 2019 und 2020 wurde wieder ein Sozialer Trainingskurs-SKOLL durchgeführt.

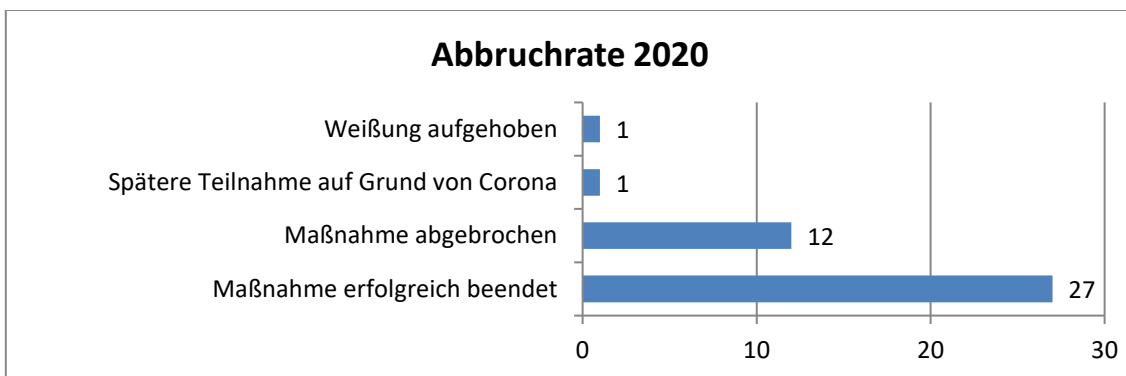
Statistische Jahresübersicht 2020

Im Jahr 2020 nahmen 41 Jugendliche und Heranwachsende an insgesamt vier Sozialen Trainingskursen teil. Es fanden zwei Soziale Trainingskurse in Regensburg, ein Sozialer Trainingskurs in Deggendorf sowie ein Sozialer Trainingskurs-SKOLL in Regensburg statt.

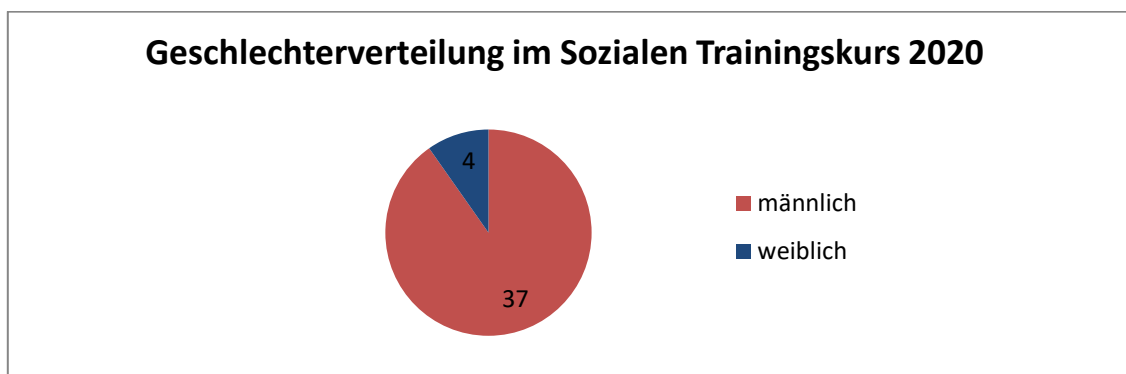
Die Zahl der Teilnehmenden war mit insgesamt 41 Jugendlichen und Heranwachsenden über dem Niveau des Vorjahres. Dieser Umstand ist darauf zurückzuführen, dass ab Mitte des Jahres, auf Grund der Coronapandemie, die Teilnehmerzahl von 12 auf 8 Teilnehmende pro Trainingsgruppe gesenkt wurde, wodurch ein Kurs mehr durchgeführt werden konnte.



27 der 41 angemeldeten Kursteilnehmenden schlossen die Maßnahme 2020 erfolgreich ab. Dies entspricht 65,85 % der Jugendlichen und Heranwachsenden. 29,27% der Teilnehmenden (12 Personen) konnten die Weisung nicht erfüllen. Die Gründe für einen Abbruch der Maßnahme waren in der Regel ein Nichterscheinen zum Kurs, Fehlzeiten und zu viele Verspätungen oder eine zu geringe Gruppenfähigkeit. Während der coronabedingten Pause des Sozialen Trainingskurses in Deggendorf wurde eine Weisung zur Teilnahme aufgehoben. Eine weitere Person bat, auf Grund der eigenen Zugehörigkeit zur Risikogruppe, um eine spätere Kursteilnahme.

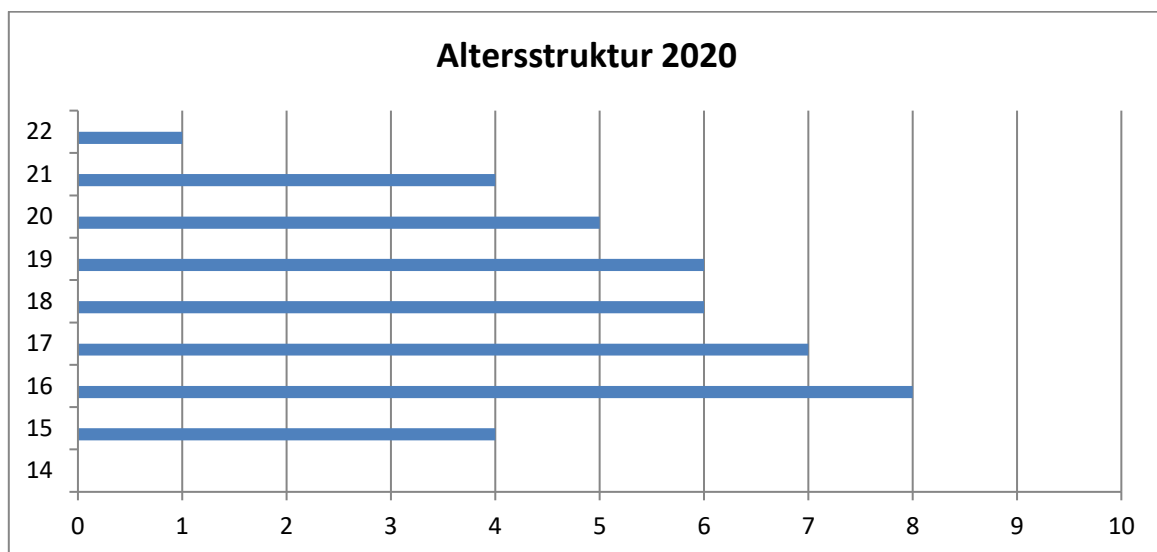


Wie bereits in den Jahren zuvor, überwog die Zahl der männlichen Teilnehmer deutlich (90% männlich/ 10 % weiblich).

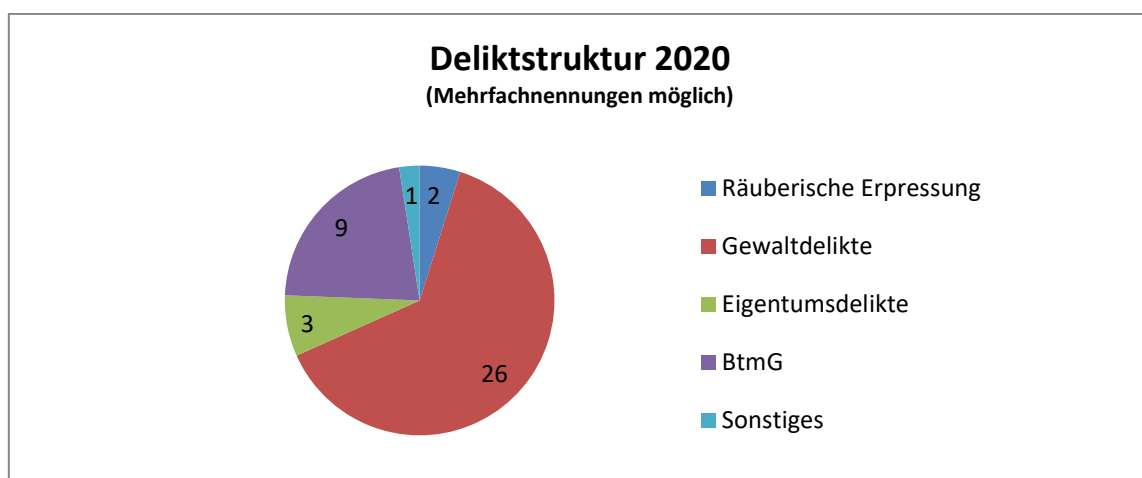


Der Altersdurchschnitt aller Sozialen Trainingskurse im Jahr 2020 lag bei 17,93 Jahren. Die meisten Teilnehmenden in absoluten Zahlen waren 16 Jahre alt. Bezogen auf die einzelnen Kurse ergaben sich folgende, durchschnittliche Altersverteilungen:

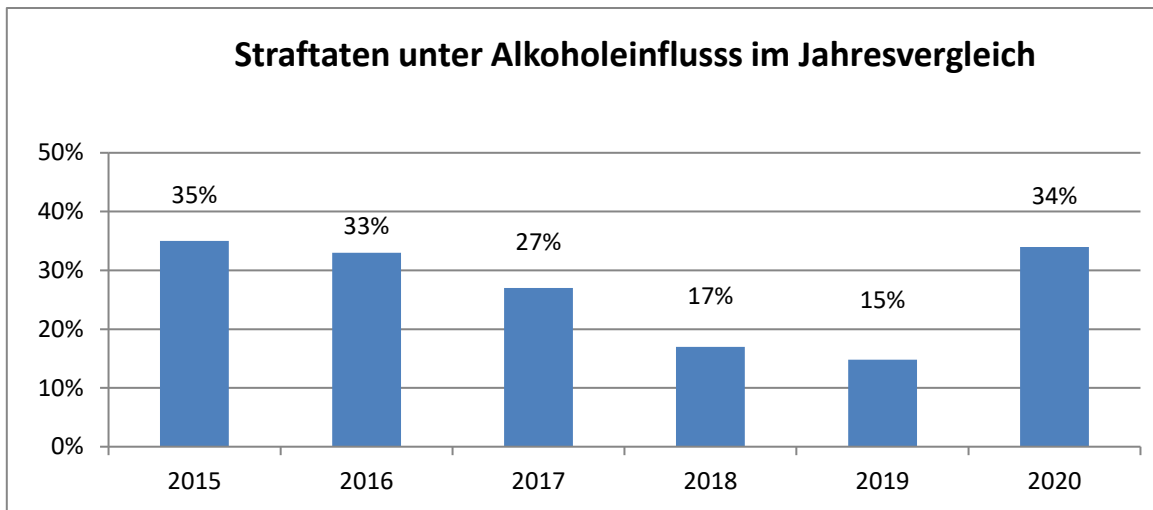
- STK Regensburg 76: 17,08 Jahre
- STK Regensburg 77: 17,37 Jahre
- STK Deggendorf 30: 18,07 Jahre
- STK SKOLL Regensburg 4: 19,5 Jahre



Über die Hälfte der Weisungen, 26 von 41, zum Sozialen Trainingskurs wurde aufgrund von Gewaltdelikten ausgesprochen. 8 der 9 Weisungen in Zusammenhang mit dem BtmG sind auf Teilnehmende des Sozialen Trainingskurses SKOLL zurückzuführen.



Entgegen der rückläufigen Entwicklungen der letzten Jahre stieg die Zahl der unter Alkoholeinfluss begangenen Straftaten auf 34 % an.



Die Mehrheit der Teilnehmenden befanden sich im Kursjahr 2020 noch in einer schulischen Ausbildung.

